

INHALT

VORWORT	9
EINLEITUNG:	
EIN BILD, DAS UNS GLEICH SEI	11
I. WISSENSCHAFTSETHIK UND MENSCHENBILD 23	
1. «Life Sciences» und «Converging Technologies»	23
2. Das Wesen der Technik	25
3. Ethik und technische Rationalität	27
4. Vom Homo faber zum Homo fabricatus	30
5. Humanität nach dem Tode Gottes	37
6. Menschenbild und Forschungsethos	40
7. Verantwortung für das Leben	42
II. DER GERECHTFERTIGTE MENSCH 46	
1. Der umstrittene Mensch	46
2. Die Strittigkeit des Menschen und die Strittigkeit Gottes	49
3. Grundzüge reformatorischer Anthropologie	51
4. Die Strittigkeit reformatorischer Anthropologie im ökumenischen Dialog	55
5. Die Strittigkeit reformatorischer Anthropologie im Kontext der modernen Gesellschaft – das Beispiel der medizinischen Ethik	56
III. VOM UNFREIEN WILLEN 61	
1. Theologie und Neurobiologie	61
2. Von der Freiheit eines Christenmenschen	68
3. Daß der freie Wille nichts sei	80
4. Zugeeignete Freiheit	88
5. Folgerungen für das Leib-Seele-Problem	101

IV. DIE UNBESTIMMTHEIT DES ANFANGS	104
1. Offene Fragen am Lebensanfang	104
2. Der Lebensanfang aus biblischer Sicht	105
3. Menschliche Embryonen oder embryonale Menschen?	109
4. Anfang und Ursprung des Menschen	115
5. Konsequenzen für Präimplantationsdiagnostik und Stammzellforschung	117
V. NOBODY IS PERFECT	119
1. Das Recht auf Unvollkommenheit	119
2. Medikalisierung des Lebens	123
3. Ethische Probleme der Genomforschung	126
VI. BIOETHIK UND BIOPOLITIK	131
1. Der Mensch, das <i>zoon biopolitikón</i>	131
2. Bioethik in der modernen Demokratie	134
3. Die Rolle der Kirchen im bioethischen Diskurs	138
4. Bioethik und Biopolitik im europäischen Kontext	143
5. Biopolitik und Eigenverantwortung	145
6. Unverfügbarkeit des Lebens?	149
VII. MENSCHENBILD UND MENSCHENBILDUNG	151
1. Der Wert des Menschen	151
2. Bildung und Gottesfrage	162
3. Religion und Moral	167
4. Bildung und Kritik	173
5. Bildung und Freiheit	176
6. Die Kirchen als Bildungsträger	179
EPILOG: MENSCH SEIN – MENSCH WERDEN	180
Anmerkungen	195
Literaturhinweise	226
Personenregister	228
Sachregister	233
Der Autor	240